

hebis-Migration

Die Zukunft heißt FOLIO

8. Bibliothekskongress | 02. Juni 2022

Daniela Poth, Vorsitzende des hebis-Verbundvorstandes

Dr. Uwe Risch, Leiter der hebis-Verbundzentrale



Digitalpakt Hochschulen des Hess. Ministeriums für Wissenschaft und Kunst (HMWK)

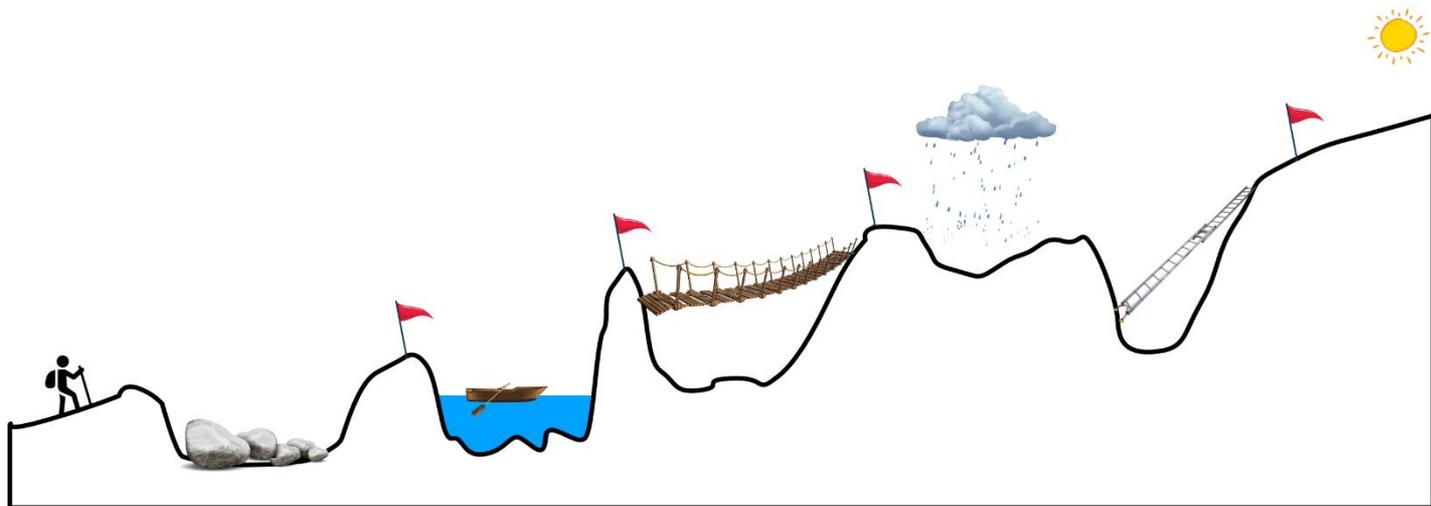
„Angesichts seiner großen Bedeutung für die Informationsversorgung an Hochschulen muss der hebis-Verbund auch in der Zukunft nachhaltig gestärkt und ausgebaut werden. Bereits bestehende Beiträge des hebis-Verbundes zum Aufbau einer kooperativen nationalen Infrastruktur (Nationaler Statistikserver, Nationale Hosting-Agentur, Gemeinsamer Verbündeindex) sollen nachhaltig unterstützt und weiter ausgebaut werden.“

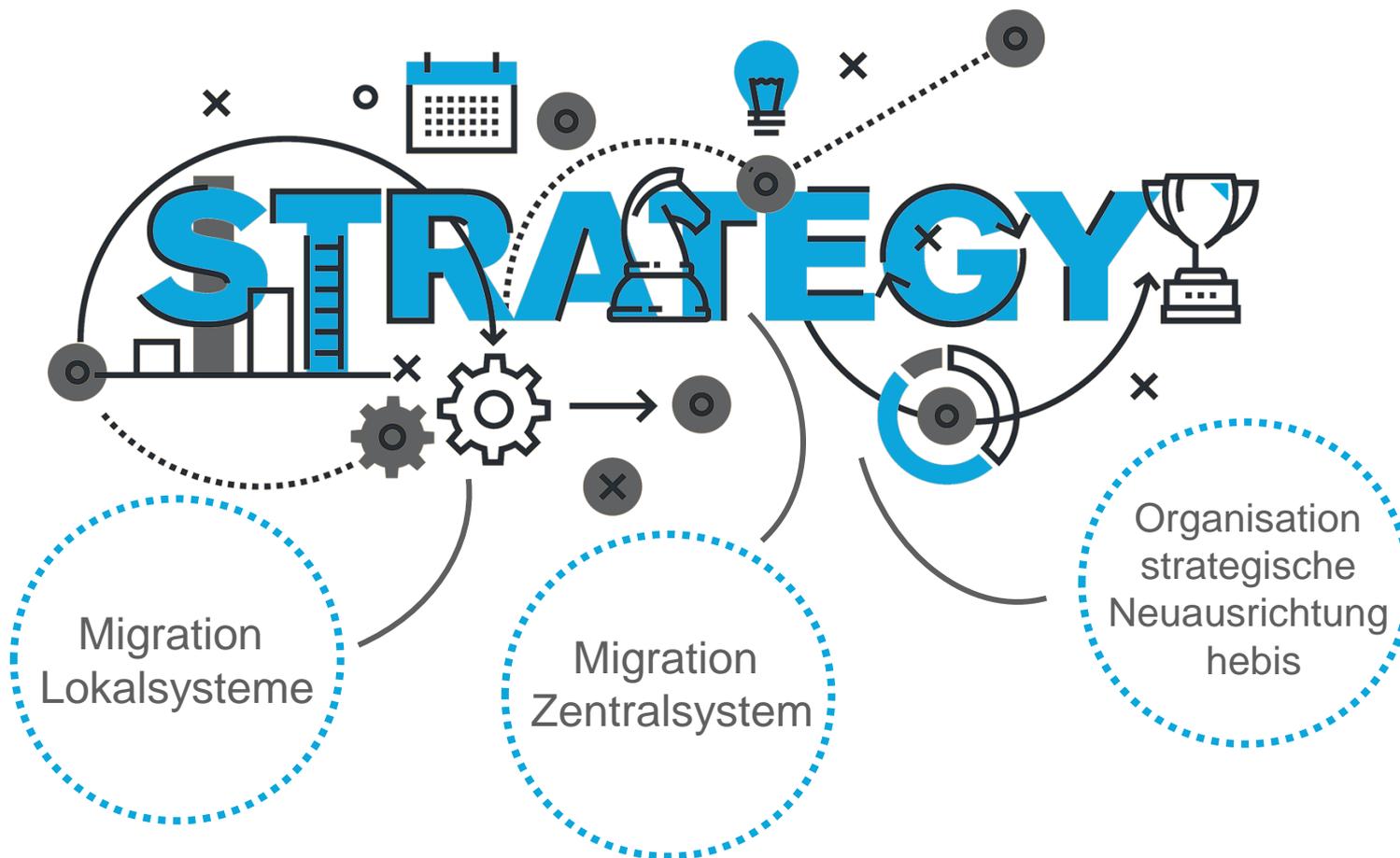
aus „Strategie zur digitalen Informationsinfrastruktur und zum Informationsmanagement der Hochschulen des Landes Hessen 2020 – 2025“ vom 25.09.2019

„Für ein den Bedarfen von Wissenschaftler/innen Rechnung tragendes Informationsmanagement im Hessischen BibliotheksInformationssystem wird ein leistungsfähiges, föderiertes Bibliotheksmanagementsystem der nächsten Generation eingeführt.“

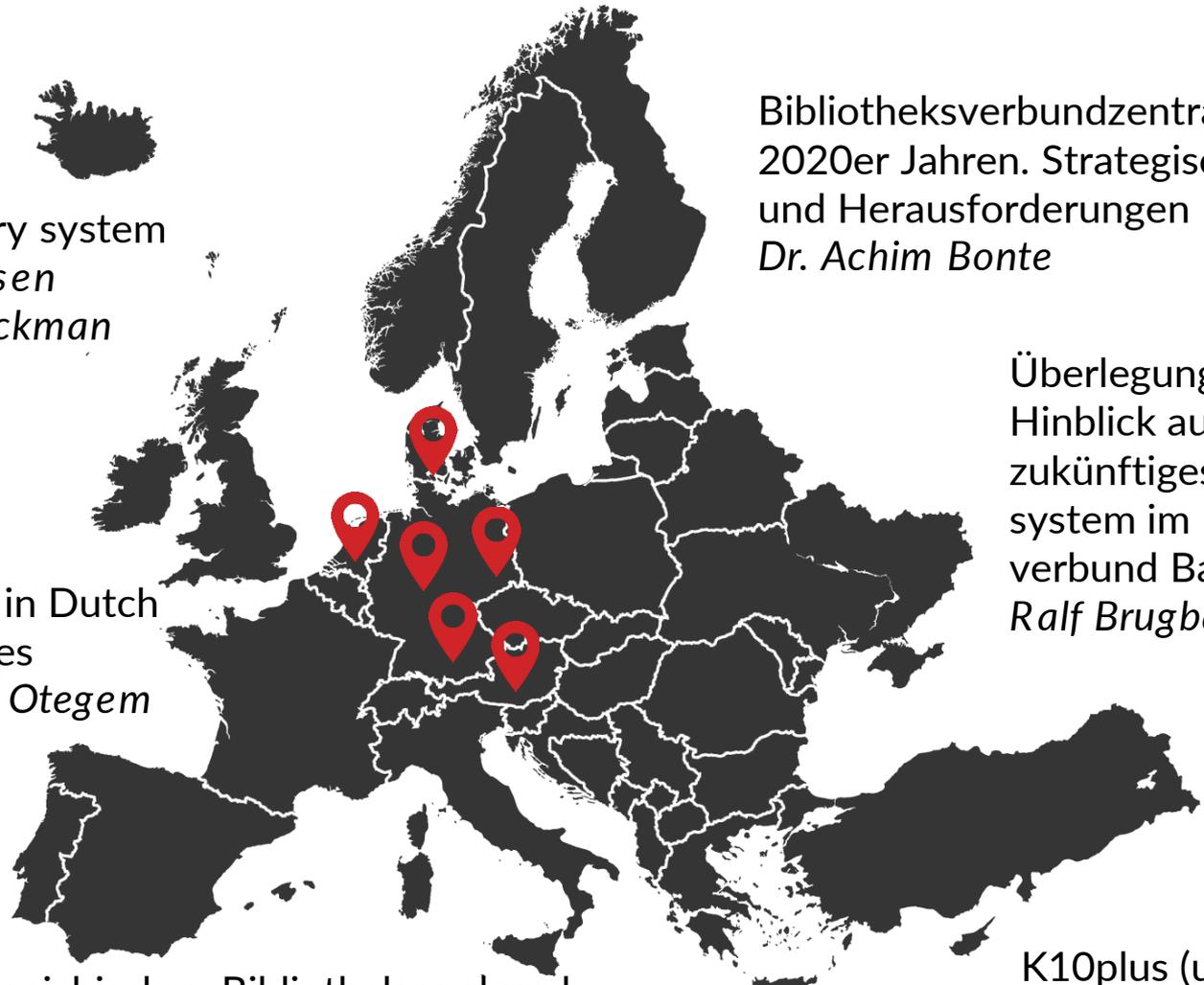
Der „Hessische Digitalpakt Hochschulen 2020-2024“ benennt das Strategiepapier als „Ausgangspunkt für die Zielstellung des Digitalpaktes“ und hält fest:

Der Weg zur gemeinsamen Entscheidungsfindung





Antragsfrist
Digitalpakt
Hochschule



Migration library system
Kira Stine Hansen
Knut Anton Bøckman

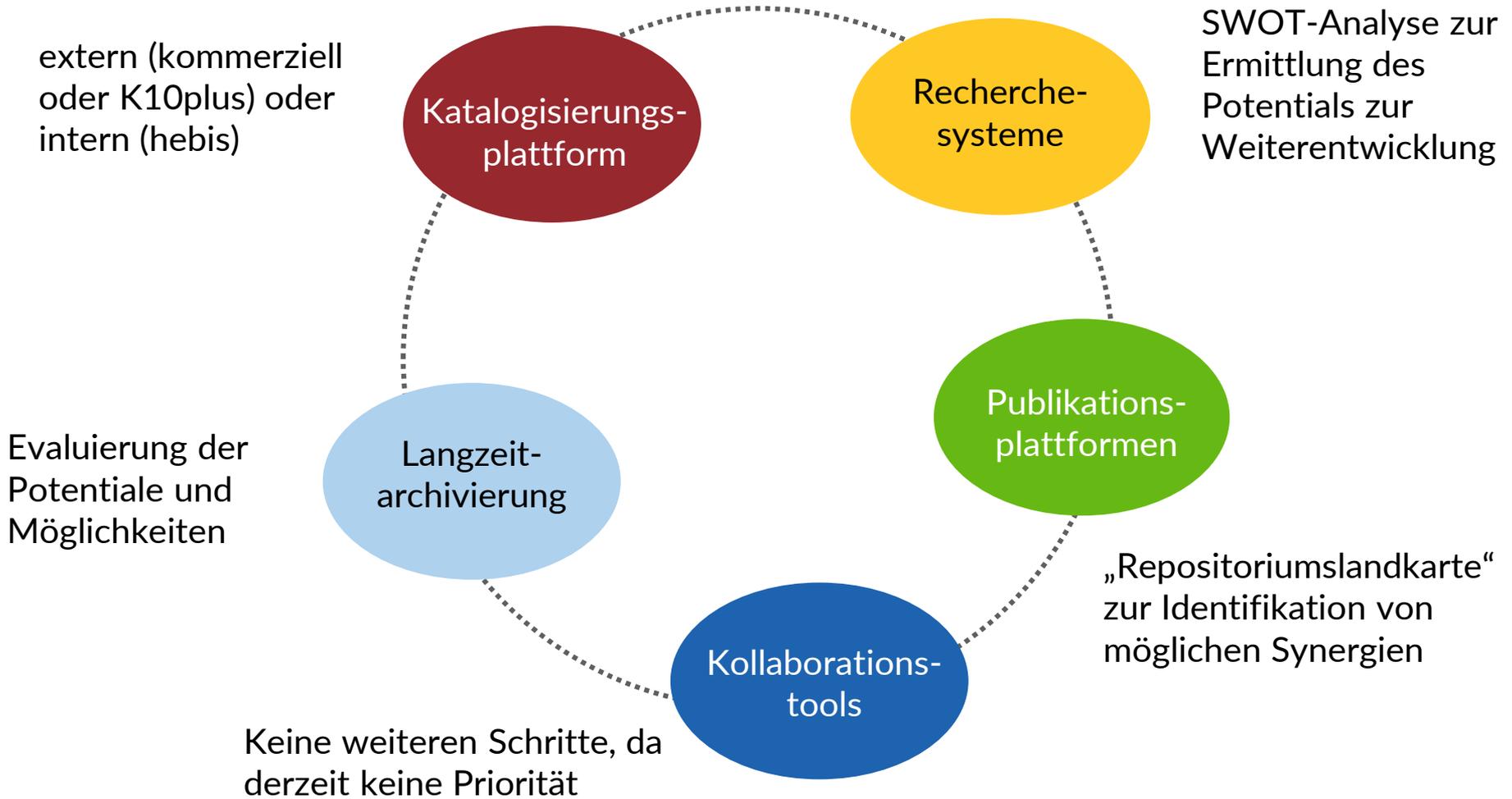
Library systems in Dutch
academic libraries
Dr. Matthijs van Otegem

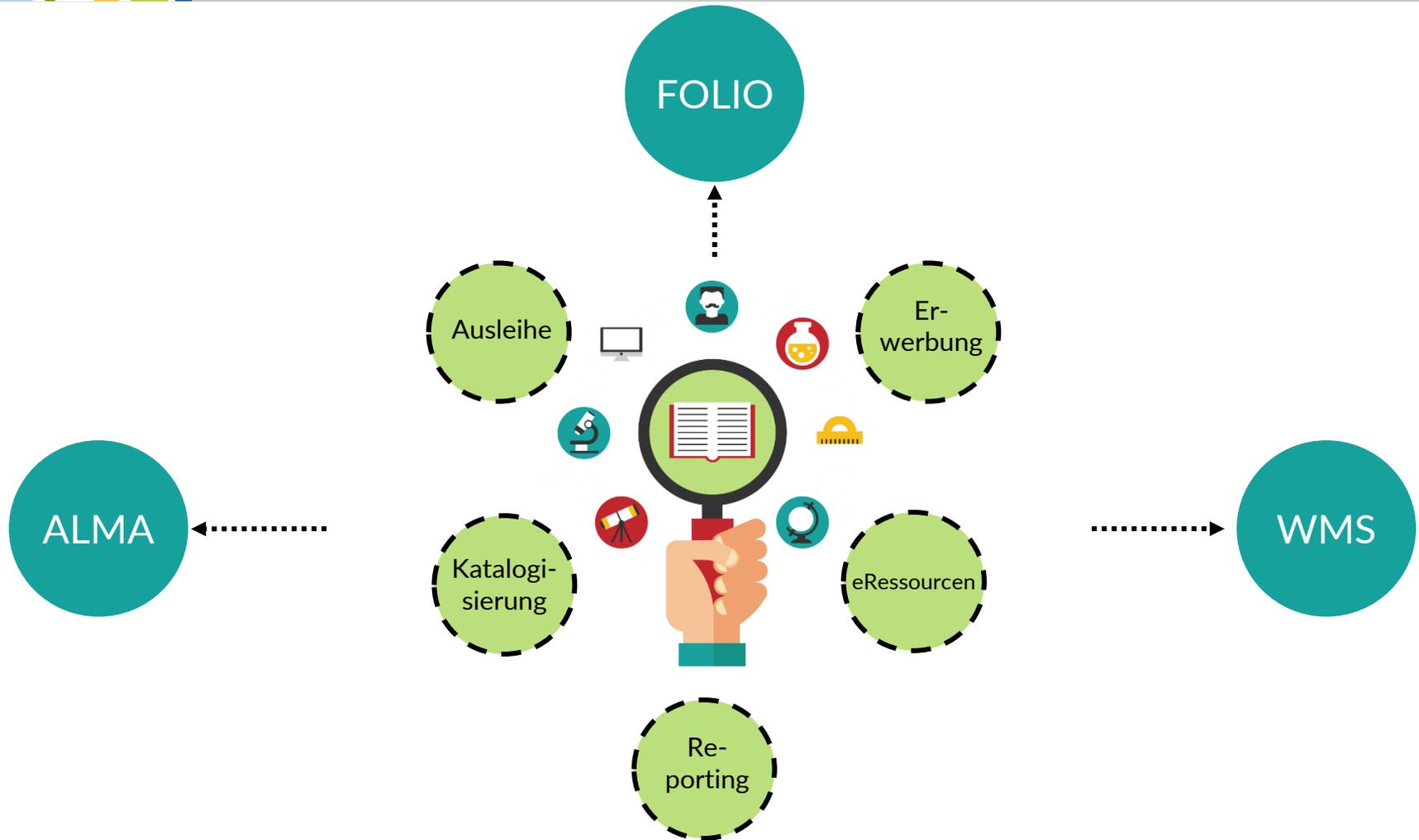
ALMA im österreichischen Bibliotheksverbund
Eva Rammingner

Bibliotheksverbundzentralen in den
2020er Jahren. Strategische Chancen
und Herausforderungen
Dr. Achim Bonte

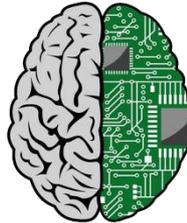
Überlegungen im
Hinblick auf ein
zukünftiges Bibliotheks-
system im Bibliotheks-
verbund Bayern
Ralf Brugbauer

K10plus (und mehr)
Rainer Diedrichs





Schnittstellen /
Erweiterbarkeit /
Offenheit /
Anschlussfähigkeit



Innovations-
fähigkeit

Anforderungs-
management



FOLIO

ALMA

WMS



Wirtschaft-
lichkeit

Nachhaltigkeit



Datensouveränität / Digitale Souveränität



Kollaboration

AG Evaluierung

- „Jedes der untersuchten Systeme zeigt unterschiedliche Stärken und Schwächen in den verschiedenen Modulen auf, so dass aus Sicht der AG keines der Systeme besonders hervorsticht. Im Prinzip kann mit jedem der drei Systeme gearbeitet werden.“

AG Strategische Anforderungen

- Bei der Mehrzahl der Anforderungen wurde FOLIO als das am besten geeignete System identifiziert.

Votum im hebis-Verbundrat einstimmig für FOLIO mit zentralem Hosting durch hebis-VZ in Kooperation mit externen Dienstleistern

Die Umsetzung

Migration der OCLC LBS- auf FOLIO-Instanzen

Vollständige Einführung von FOLIO (alle Module) in den am Projekt teilnehmenden Bibliotheken

... Es geht nicht nur um **ein** Projekt

- Die wissenschaftlichen Bibliotheken in Trägerschaft des Landes Hessen (HMWK). Projektantrag („QIP“) des Verbundes im Hessischen Digitalpakt Hochschulen, Laufzeit des Projektes: 1.1.2022 bis 31.12.2024
→ Phase 1
- *An hebis teilnehmende Bibliotheken ohne Trägerschaft durch HMWK*
→ Phase 2
- An hebis teilnehmende Bibliotheken Rheinhessens (Rheinland-Pfalz) in Trägerschaft des MWG Rheinland-Pfalz
→ Phase 1
- *An hebis teilnehmende Bibliotheken ohne Trägerschaft durch das MWG Rheinland-Pfalz*
→ Phase 2

Bildung von drei zentralen Gremien des Gesamtvorhabens Migration

- Steuerungsgruppe Migration
- AG Koordinierung der Migration (Bildung von UAGs möglich)
- AG Governance (Einrichtung erst im Sommer 2022)

Zusammensetzung

- Vorstand des hebis-Verbundes (Leitung)
- jede unmittelbar an der Migration teilnehmende Bibliothek der Phase 1
- Vertreter/in der (noch) nicht migrierenden hebis-Bibliotheken
- Datenschutzbeauftragte/r der Goethe-Universität Frankfurt
- Vertreter/in des Personalrats

Die Steuerungsgruppe berichtet dem hebis Verbundrat.

Zusammensetzung

- IT-Leitungen der „Leitbibliotheken“ der derzeitigen Lokalsysteme,
- Vertretung der hebis-VZ
- Projektleitung des Migrationsprojekts

Aufgaben:

- Orientieren sich am Projektplan QIP
- Bildung von Unter-AGs als Grundlage für Gap-Analyse und Fachplanung
- Enge Verbindung zu den bestehenden Facharbeitsgruppen und zu den FOLIO-SIGs (national und international)
- Bildung von Implementierungs-AGs (je Staffel), um Austausch zwischen den Staffelteilnehmern und Wissenstransfer in die nächste Staffel zu sichern.

- *Erwerbung (inkl. ERM)*
- *Benutzung/Ausleihe,*
- *Fernleihe*
- *Technik*
- *Statistik, Reporting*

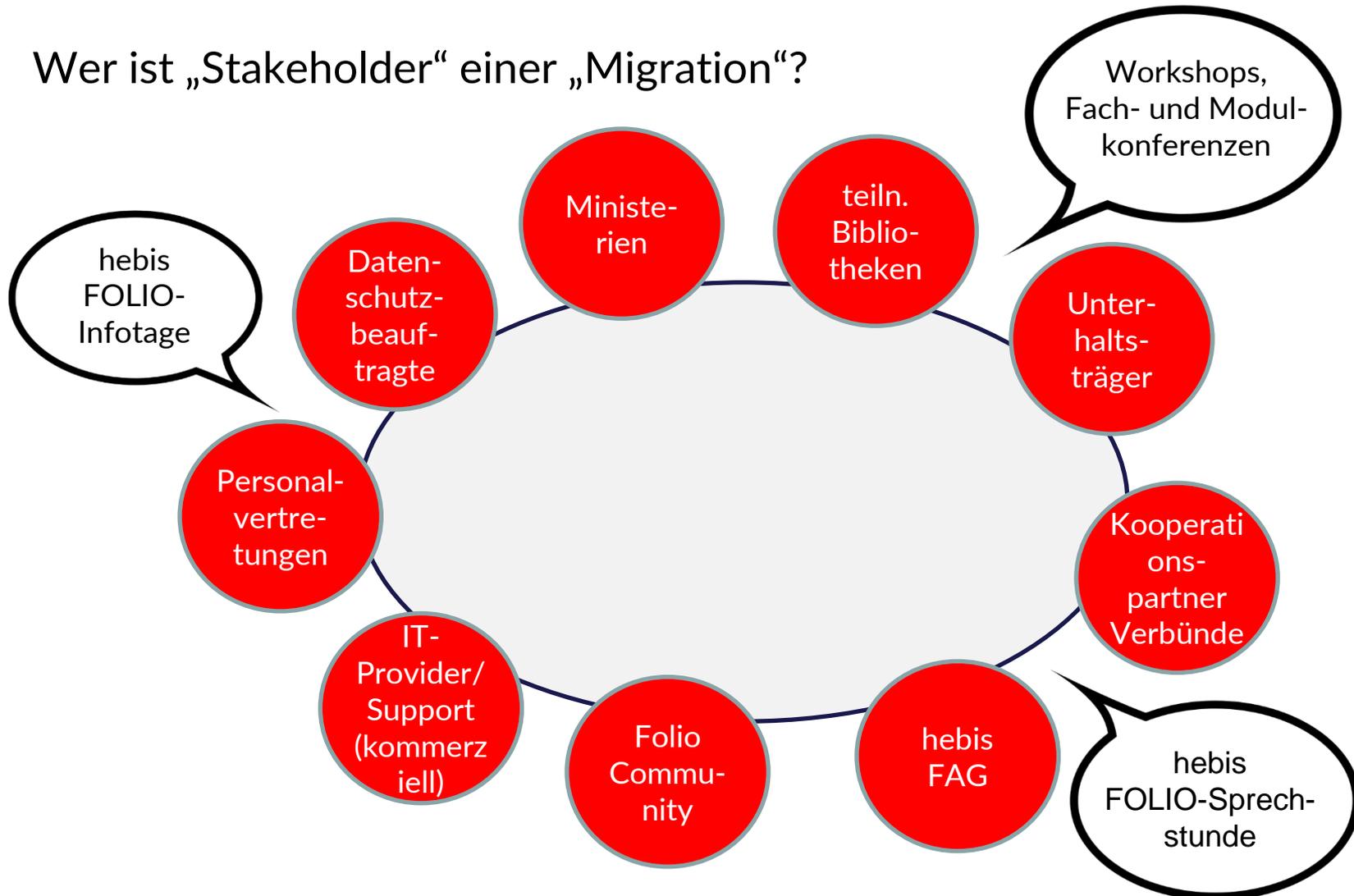
Aufgaben der UAGs:

- Zunächst Prozess- und Gap-Analyse (gemäß Projektantrag) basierend auf den Ergebnissen der hebis AG Evaluierung

weitere UAG jenseits der unmittelbaren FOLIO-Funktionalitäten:

- *Anbindung Hebis Discovery System (HDS, Recherchesystem des Verbundes)*
- *Betrieb: Datenschutz, Dienstvereinbarungen, Barrierefreiheit, Schulungen, Dokumentation*
- *Betriebsmodelle: Organisation und Kosten des Routinebetriebs*

Wer ist „Stakeholder“ einer „Migration“?



Projektplan QJP		2022				2023				2024			
Stand 9.7.2021		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
AP1	Governance / Projektorganisation												
(E1)	Festlegung und Etablierung von Teilnahmeformaten/-gremien (FAGs/SIGs; Workshops etc)												
	Teilnehmerversammlungen/Verbundkommunikation												
	Entwicklung von Betriebs-/Kooperationsmodellen für den dauerhaften FOLIO-Betrieb												
	Reorganisation der Verbundstruktur												
	Datenschutz/ Bewilligungsverfahren												
	Beteiligung HPR/PRs / Mitbestimmungsverfahren												
AP2	Prozessanalyse (alle Funktionsbereiche/Module)												
(E2)	Testsystem bereitstellen												
	Prozessanalyse / Anforderungsanalyse												
AP3	Anpassung und Entwicklung (alle Module)												
(E2)	Anpassung/Entwicklung, Abnahme, Tests												
	Releasezyklen												
	Konnektoren (lokaler Bedarf und Entwicklung)												
AP4	Aufbau Hosting Verbundzentrale												
(E3)	Konzeption/Ausschreibung externe Dienstleistungen												
	Entwicklungskooperation Verbünde												
	Aufbau technische Infrastruktur												
	Kommunikation/Abstimmung												
AP5	Aufbau zentrale Dienste (Verbundzentrale)												
(E3)	Update-Verfahren CBS - FOLIO												
	Aufbau/Anbindung Fernleihe												
	Migration/Anpassung Rechercheoberflächen												
	Prüfverfahren Barrierefreiheit/-armut												
AP6	Aufbau von BMS-Anwendungsprofilen der Verbundzentrale / Migration kleinere Bibliotheken												
(E4)	Entwicklung, Abnahme, Tests, Parametrisierung durch Teilnehmer der Staffel 1 und 2												
	Migration und Produktivstellung / Staffel 1 (alle Module)												
	Migration und Produktivstellung / Staffel 2 (alle Module)												
AP7	Staffel 3 (Modulschwerpunkt Resource Management)												
(E5)	Dokumentation												
	technische Inbetriebnahme, Parametrisierung												
	Datenmigration												
	Schulungsentwicklung, Anwenderdokumentation												

- GAP-Analyse (bis Ende Juli 2022)
- Anbindung FOLIO-Instanzen an hebis Zentralsystem – Synchronisation von Titel- und Bestandsdaten
- Test der Anbindung von Knowledge Bases
- Pilot-Implementierungen FOLIO-Instanzen (Bedarfe und Möglichkeiten Datenmigration)
- Aufbau IT-Infrastruktur (Verbundzentrale)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fragen?